

PFLANZENLIEBE ZUM NACHLESEN

Vinca minor 'Blue and Gold'

Dein Pflanzenporträt mit Pflegewissen, Bildern und praktischer Tabelle.



KI-gestaltete Gartenszene einer einzelnen jungen Pflanze nach dem Original-Shopfoto. Das Angebot enthält das gewählte Set; Umgebung und Zubehör gehören nicht zum Lieferumfang.

Mit Wissen wachsen.

Eine Sammlung zum Beobachten und Nachschlagen. Ausführlich erklärt, damit du Pflegeentscheidungen passend zu deiner Pflanze und deinem Standort treffen kannst.

Ausgabe Oktober 2026 · www.exotenherz.de

Vinca minor 'Blue and Gold'

Immergrün Blue and Gold: violettblaue Blüten zwischen goldgelbem Laub

Blue and Gold verbindet kleine goldgelb gezeichnete Blätter mit violettblauen Blüten. Der niedrige Gartenbegleiter wächst mit kriechenden Trieben in die Breite; Platz, Bodenfeuchte und ein gepflegter Rand gehören deshalb zusammen.



KI-gestaltete Gartenszene einer einzelnen jungen Pflanze nach dem Original-Shopfoto. Das Angebot enthält das gewählte Set; Umgebung und Zubehör gehören nicht zum Lieferumfang.

Botanischer Name	Vinca minor 'Blue and Gold'
Liefergröße	Je 9-cm-Topf · ca. 10-25 cm Gesamthöhe · Sets nach Auswahl
Wuchs	Mehrjähriger, immergrüner Bodendecker mit wurzelnden Kriechtrieben
Blattfarbe	Grün mit unregelmäßiger gelber Zeichnung
Blütenfarbe	Violettblau; entwickelte Blüten bis etwa 3 cm breit
Blütezeit	Frühlingsmitte bis Spätsommer; Behang nach Standort und Entwicklung
Erwartete Wuchshöhe	RHS-Orientierung: etwa 10-50 cm; mögliche Breite 1-1,5 m
Pflanzzeit	Frühjahr oder früher Herbst bei frostfreiem, bearbeitbarem Boden
Pflanzenabstand	Shopangabe: 25-30 cm, etwa 11-16 Pflanzen je m²
Botanischer Hinweis	Bei der RHS auch unter Golden Blue geführt

Die Pflege auf einen Blick

Beobachten, prüfen und an Standort sowie Jahreszeit anpassen. Die Tabelle ist eine Orientierung für die tägliche Praxis.

Bereich	So gehst du vor	Darum ist es sinnvoll
Licht	Hell bis halbschattig pflanzen; Schatten ist möglich.	Ein heller Standort unterstützt Blüten, trockene Hitze erschwert die Wasserversorgung.
Boden	Humose Gartenerde mit gutem Abfluss vorbereiten.	Feuchte Wurzeln brauchen weiterhin Luft; stauendes Wasser ist ungünstig.
Anwachsen	Einen durchfeuchteten Ballen auf bisheriger Höhe einsetzen und angießen.	Die junge Pflanze muss erst Anschluss an die größere Bodenreserve finden.
Wasser	Die Wurzelzone prüfen; bei Trockenheit langsam und gründlich versorgen.	Wasser am Gartenrand erreicht nicht unbedingt den ehemaligen Topfballen.
Düngen	Bei erkennbarem Bedarf während des Wachstums maßvoll nach Etikett düngen.	Ein heller gezeichneter Blattbereich ist nicht automatisch ein Nährstoffmangel.
Randpflege	Kriechtriebe aus Wegen und kleinen Nachbarpflanzen zurücknehmen.	Am Boden liegende Triebe können weitere Wurzeln bilden.
Vermehrung	Gut bewurzelte Teilstücke im Frühjahr umsetzen und begleiten.	Neue Wurzeln und Blätter müssen am neuen Platz erst wieder zuverlässig versorgt sein.
Winter	Draußen belassen; Gefäßballen schützen und bei frostfreiem Wetter kontrollieren.	Immergrünes Laub verliert auch im Winter Wasser, der Topf hat begrenzte Reserven.

Wissen, das mitwächst

Zwei Farben im Namen, mehrere Nuancen im Beet

Blue and Gold macht neugierig, noch bevor die erste Blüte erscheint. Das kleine Laub zeigt grüne Flächen und unregelmäßige gelbe Partien; zwischen den Blättern können violettblaue Blüten sitzen. Die Farben wirken vor allem Backstein oder an einem ruhigen Gartenrand besonders klar. Eine Pflanze muss dafür nicht groß werden: Ihr Ausdruck entsteht aus vielen kleinen Details. Der Shop führt den Namen Blue and Gold, die RHS nennt auch Golden Blue als Synonym. Wir bleiben im Porträt beim Shopnamen, damit du das passende Angebot leicht wiederfindest. Eine gelbbunte Blattzeichnung allein unterscheidet allerdings nicht zuverlässig jede ähnliche Immergrün-Sorte.

Aus kleinen Set-Pflanzen wird eine größere Fläche

Die auswählbaren Shopangebote enthalten mehrere Jungpflanzen. Jede steht im 9-cm-Topf bei ungefähr 10 bis 25 cm Gesamthöhe einschließlich Topf. Diese Verkaufsgröße beschreibt keinen fertigen Teppich. Für entwickelte Pflanzen gibt die RHS einen breiten Höhenrahmen von etwa 10 bis 50 cm und eine mögliche Ausbreitung von 1 bis 1,5 m an. Das sind Orientierungen für Gartenbedingungen, keine garantierten Endmaße. Der Shop nennt 25 bis 30 cm Abstand für eine Flächenpflanzung. Stelle die Töpfe probeweise auf, bevor du gräbst. So lässt sich sehen, ob Wege frei bleiben und zartere Nachbarn genügend eigenen Raum behalten.

Blütenlicht und Bodenreserve gemeinsam planen

Ein heller bis halbschattiger Standort ermöglicht einen guten Blick auf die beiden Farben. Schatten wird vertragen, stärkere Belichtung kann die Blüte unterstützen. Unter Bäumen oder an einer warmen Mauer steigt jedoch oft die Gefahr trockener Erde. Eine helle Fläche ist nur dann einfach zu versorgen, wenn du die Wurzelzone gut erreichst. Prüfe den Boden nach Regen: Versickert Wasser oder bleibt eine Mulde gefüllt? Lockere verdichtete Stellen und bereite humose, durchlässige Gartenerde vor. Ein schmaler heißer Streifen zwischen Pflaster und Wand ist anspruchsvoller als ein ruhiges Beet mit ausreichend Bodenvolumen und etwas Schutz vor austrocknendem Wind.

Der erste Sommer beginnt im kleinen Ballen

Für die Pflanzung eignen sich frostfreier Boden und eine Witterung, in der du das Anwachsen begleiten kannst. Frühjahr und früher Herbst sind dafür häufig gut planbar. Vor dem Austopfen einen trockenen Ballen durchfeuchten, dann auf bisheriger Höhe einsetzen und die Erde vorsichtig anschließen. Nach dem Angießen an der ehemaligen Topfstelle kontrollieren. Der Rand des Beetes kann feucht aussehen, während der junge Ballen bereits trocken ist. Umgekehrt rechtfertigen warme Luft und einzelne hängende Triebe kein zusätzliches Wasser in nasser Erde. Langsames Gießen und ein Blick unter das Laub helfen, Bedarf und tatsächlich ankommendes Wasser zusammenzubringen.

Die Blüte ist ein Jahresabschnitt, kein Dauerzustand

Violettblaue Blüten können von der Frühlingsmitte bis zum Spätsommer auftreten. Stärke und Dauer wechseln mit Standort, Wetter und Entwicklung. Das bedeutet keine ununterbrochene Blütenfläche, und ein frisch geliefertes Set kann ganz ohne Blüten ankommen. Das Laub trägt die Gestaltung auch zwischen den Blühphasen. Ein einzelnes helles Blatt ist bei dieser Sorte kein ausreichender Grund für kräftige Düngergaben. Prüfe zuerst, ob die Farbe zur Zeichnung gehört oder ob zusätzlich schwacher Austrieb, trockene Ränder oder nasse Wurzeln auffallen. Wenn Nährstoffe nötig sind, während des Wachstums maßvoll nach Etikett versorgen und vorgedüngte Erde berücksichtigen.

Kriechende Triebe brauchen gelegentlich deine Entscheidung

Blue and Gold wächst entlang des Bodens, und aufliegende Triebe können dort wurzeln. Ein Gartenrand bleibt deshalb durch regelmäßiges Hinschauen gepflegt. Nimm Triebe aus einem Weg oder aus kleinen Nachbarpflanzen rechtzeitig zurück. Beim Entfernen eines bereits angewurzelten Abschnitts auch die neue Wurzelstelle lösen; nur die Verbindung abzuschneiden lässt dort eine neue Pflanze zurück. Gesunde bewurzelte Stücke kannst du im Frühjahr an einen geeigneten eigenen Gartenplatz umsetzen. Alte, abgestorbene Teile gezielt entfernen. Ein niedriges Erscheinungsbild bedeutet nicht, dass die Pflanze ohne jede Flächenpflege dauerhaft genau an ihrer ursprünglichen Stelle bleibt.

Im Topf bleiben Wasser und Winter besonders wichtig

Ein Außengefäß mit Abzugslöchern und ausreichendem Wurzelraum kann die Ausbreitung überschaubar halten. Die Versorgung wird dabei anders als im Beet: Erde trocknet von den Seiten, Regen kann am Laub vorbeilaufen, und ein gefüllter Untersetzer verhindert den Abfluss. Prüfe den Ballen, statt Beet und Topf nach derselben Routine zu gießen. Zur Winterzeit das Gefäß geschützt stellen und an frostfreien Tagen nach Trockenheit sehen. Im Frühjahr abgestorbene Triebe entfernen und dichte Durchwurzelung beurteilen. Bei welkenden Abschnitten zuerst Nässe, Abfluss und Triebzustand prüfen. Mehr Dünger ist keine verlässliche Antwort auf geschädigte Wurzeln.

Bilder & Details

Shopbilder ergänzen das Pflanzenporträt. Bei Szenen- und Fruchtmotiven gilt: Dekoration und dargestellte Fruchtbildung sind keine Zusage zum Lieferumfang.



KI-gestaltete Detailansicht eines späteren Gartenbestands. Blüte und ausgewachsene Gestalt sind keine zugesicherte Lieferausstattung.



Unveränderte Original-Shopaufnahme eines blühenden Gartenbestands. Die Lieferpflanzen sind jung: je 9-cm-Topf, ca. 10–25 cm Gesamthöhe; Stückzahl nach Set-Auswahl.



Original-Shopaufnahme einer jungen Pflanze. Je 9-cm-Topf, ca. 10–25 cm Gesamthöhe. Das gewählte Set bestimmt die Stückzahl.

Gut zu wissen

Sind Blue and Gold und Golden Blue verschiedene Pflanzen?

Die RHS führt Golden Blue als Synonym zu Blue and Gold. Hier bleibt der Name des geprüften Shopangebots erhalten.

Blüht sie durchgehend bis zum Spätsommer?

Nicht unbedingt. Der mögliche Blühzeitraum beschreibt kein lückenloses Blütenversprechen; Standort und Entwicklungsstand beeinflussen den Behang.

Welche Höhe sollte ich einplanen?

Für entwickelte Pflanzen nennt die RHS etwa 10–50 cm. Die 10–25 cm im Shop sind dagegen Gesamthöhe der jungen Lieferpflanze einschließlich Topf.

Wie viele Pflanzen plane ich für eine Fläche?

Der Shop nennt bei 25–30 cm Abstand etwa 11–16 Pflanzen je m². Fläche, Rand und Nachbarpflanzen sind bei der Planung zu berücksichtigen.

Braucht die Sorte sehr trockene Erde?

Nein. Durchlässige Erde mit bedarfsgerechter Feuchte passt besser. Beim Anwachsen besonders den kleinen Ballen kontrollieren.

Wie verhindere ich das Wachsen in den Weg?

Kontrolliere die Kante regelmäßig und entferne unerwünschte Triebe samt eventuell entstandenen Wurzeln.

Zum passenden Angebot

[Pflanze im Exotenherz-Shop ansehen](#)

Aktuelle Preise, Verfügbarkeit und Lieferumfang findest du im Shop. Bei lebenden Pflanzen können Wuchs und Erscheinungsbild abweichen.

[Zum vollständigen Pflanzenbeitrag](#)



Pflegebeitrag



Pflanze im Shop